

31'19

## CAS wilob in systemisch - lösungsorientierter Beratung

Das CAS wilob in systemisch-lösungsorientierter Beratung mit 15 ECTS wird vom MAS ZSB (Master of Advanced Studies MAS ZSB in Systemischer Beratung & Pädagogik) vollumfänglich als CAS-Fachkurs anerkannt. Der **MAS ZSB Systemische Beratung & Pädagogik** richtet sich an Personen mit psychosozialen Grundstudium, die beraterisch tätig sind: Soziale Arbeit, Pädagogik, Pflege, Psychologie, Theologie, Medizin u. ä. Die postgraduale Weiterbildung befähigt zu einer wirksamen Anwendung hochqualifizierter Beratung sowie moderner Pädagogik in unterschiedlichen Kontexten. Mehr dazu:

<http://www.zsb-bern.ch/fort-und-weiterbildung/weiterbildung/mas-zsb-beratung-paedagogik/>

Der Lehrgang beinhaltet eine ausführliche Einführung in die Methoden, Grundlagen und die Anwendung des systemisch-ressourcenorientierten Ansatzes im Praxisalltag. Das systemisch-ressourcenorientierte Modell geht von einem Menschenbild aus, das Autonomie und Kompetenz der Ratsuchenden betont. Dementsprechend wird Beratung als gemeinsamer Prozess der Lösungsfindung verstanden. Klienten verfügen über Fähigkeiten und Ressourcen, die es ihnen ermöglichen, im Beratungsprozess Anliegen und Ziele zu formulieren und diese in ihren konkreten Lebenskontexten umzusetzen. Sie sind die Expertinnen und Experten ihres Lebens und ihrer Möglichkeiten. Der Beratungsprozess soll ihnen helfen, Zugang zu ihren Potentialen zu finden.

Die Lernenden:

- werden befähigt, das systemisch-ressourcenorientierte Modell in ihrem Berufsfeld anzuwenden
- lernen die Grundlagen und wirksame und bewährte Werkzeuge kennen, die intensiv eingeübt werden.
- machen vertiefende Übungen zur praktischen Umsetzung
- bauen sich ihr eigenes Mottoziel

**Umfang** 15 ECTS-Credits: (K: 176 Lekt.; Tot.: 484 Std.\*)

CAS wilob Lösungsorientierte Beratung (Fachkurs MAS ZSB)	15 ECTS-Credits / K: 176 Lekt.; Tot.: 484 Std.*
1 Grundlagen, Zielentwicklungen 16 L 2 Systemisch-lösungsorientierte Gesprächsführung 16 L 3 Einführung in die hypno-systemische Beratung 16 L 4 Videogestützte Beratung mit Marte Meo 16 L 5 Knifflige Beratungen 16 L 6 „Ich schaff's“ – Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen 16 L 7 ZRM – das Züricher Ressourcenmodell 16 L 8 Lösungs- und respektvolles Arbeiten im Mehrpersonensetting 16 L	Supervision in Gruppen 32 L
9 Evaluation und Abschlusstag mit Abschlusskolloquium 16 L. Total Seminare: 144 L	176 L

\* K= Kontaktstudium; Tot.= Workload (Kontaktstudium plus geführtes und individuelles Selbststudium)

**Inhalt**

Nr.	Seq. 1	28./29.08.19	<p><b>Grundlagen, Zielentwicklungen</b></p> <p>Einführung in die Grundlagen und Grundannahmen des Therapiekonzeptes von de Shazer / Berg Die Lernenden kennen die Grundlagen des systemisch-ressourcenorientierten Ansatzes. Neben der Einführung in die Grundlagen bildet die Entwicklung von Zielvisionen den zweiten Schwerpunkt dieses Seminars:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Teilnehmenden kennen die wesentlichen Unterschiede einer systemisch-ressourcenorientierten Vorgehensweise zu anderen Verfahren.</li> <li>• Die Teilnehmenden lernen das Lösungs-Konstruktionsmodell kennen und üben das Erarbeiten von Zielen mit hilfreichen Fragenformulierungen intensiv ein.</li> <li>• Die Teilnehmenden lernen Ziele mit den Klienten zu erarbeiten und erkennen die Wichtigkeit dieses methodischen Schrittes.</li> <li>• Auftragsklärung</li> </ul>
Nr.	Seq. 2	16./17.10.19	<p><b>Systemisch-ressourcenorientierte Gesprächsführung</b></p> <p>Befragung und Abschlussintervention sollen lösungsfokussierende Suchprozesse aktivieren, die den Klienten helfen, vorhandene Ressourcen zu nutzen und Lösungen zu entwickeln, welche zu ihnen, zu ihren Lebenskontexten und zu ihren Zielen passen.</p> <p>Es wird den Lernenden gezeigt wie diese Suchprozesse je nach Auftrag und Kooperationsstil auf unterschiedlichen Wegen aktiviert werden können.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über den Ablauf systemisch-ressourcenorientierter Erst- und Folgegespräche anhand eines Lehrvideos von de Shazer.</li> <li>• „Kunst des Fragens“, Vorstellen und Einüben nützlicher Fragesequenzen.</li> <li>• Konstruktion passender Abschlussinterventionen als zweiter Schwerpunkt.</li> </ul>
Nr.	Seq. 3	09./10.12.19	<p><b>Videogestützte Beratung mit Marte Meo</b></p> <p>Die Basisinformation zur Marte Meo Methode sowie weitere Anwendungsmöglichkeiten von Marte Meo werden praxisnah und bildbasiert vorgestellt. Die Marte Meo Elemente und -Information werden anhand von verschiedenen Videos mit Videointeraktionsanalyse den Lernenden vermittelt und an Beispielen geübt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Lernenden haben einen umfassenden Einblick in die Mikrokommunikations-Methode Marte Meo, welche in alltäglichen Interaktionen zur Lern- und Entwicklungsunterstützung und zur Mobilisierung von Ressourcen eingesetzt werden kann, auch für Menschen mit speziellen Bedürfnissen (Kinder, Jugendliche, Erwachsene...).</li> <li>• Sie kennen die verschiedenen Instrumente und Begriffe der Methode, wie z.B. die wichtigsten Marte Meo Elemente, die freie Situation und das positive Leiten, die kleinschrittige Marte Meo Videointeraktionsanalyse, die Checklisten für die Marte Meo Interaktionsdiagnose, das Review (bildbasierte Beratung) sowie das 3W-Beratungssystem mit „Wann-Was-Wozu“.</li> <li>• Sie können erste Mikrokommunikations-Elemente selber erkennen und anwenden und bewusst für herausfordernde Situationen nutzen. Sie können Signale und die Botschaft hinter herausfordernden Verhalten lesen lernen.</li> </ul>

Nr.	Seq. 4	17./18.01.20	<p><b>Knifflige Beratungen</b></p> <p>Gibt es die richtige Intervention, die richtige Frage, die wir stellen können? - Nein. Und wie finden wir mittels Interaktion den Dreh? - Es ist oft die Interaktion mit uns selber. Was genau ist für die einzelnen Teilnehmenden „knifflig“? Das Seminar beginnt im Vorfeld mit einer Spurensuche, die uns im Seminar selber leitet, um Wege zu entdecken im Umgang mit den erlebten „Kniffligkeiten“, mit uns selber, mit unserem Gegenüber... Die Teilnehmenden üben sich ein in mehr Ruhe und Gelassenheit und in den inneren Dialog. Gleichzeitig werden die bereits erlernten lösungsorientierten Instrumente eingesetzt und mit weiteren Elementen ergänzt. Die Teilnehmenden berichten am Ende des Seminars über einen Zuwachs an Sicherheit und Selbstvertrauen.</p>
Nr.	Seq. 5	13./14.02.20	<p><b>Ich schaff's! Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen</b></p> <p>Ich schaff's!" unterstützt Kinder und Jugendliche, selbst gesteckte Ziele zu erreichen und Probleme zu bewältigen wie z.B. die Angst vor Prüfungen, die Trennung der Eltern, den Umgang mit Konflikten unter Gleichaltrigen oder die Anforderungen der „Erwachsenenwelt“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Lernenden kennen die 15 Schritte des Motivationsprogramms, haben diese geübt und dabei ihre eigene Rolle und Haltung reflektiert.</li> <li>• Die Lernenden haben Methoden erlernt, kooperative Beziehungen zu gestalten, Motivation und Zutrauen auf den Erfolg bei den Beteiligten zu fördern.</li> <li>• Sie können "ich schaff's" mit einzelnen Kindern und Jugendlichen sowie in Familien, Gruppen und Klassen anwenden.</li> <li>•</li> </ul>
Nr.	Seq. 6	13./14.03.20	<p><b>Einführung in die hypno-systemische Beratung</b></p> <p>Die Lernenden kennen die Grundhaltung der Hypnotherapie. Die Lernenden kennen die Grundannahmen der Hypnotherapie und sind des systemischen Ansatzes vertraut. Sie lernen die unmittelbare Wechselwirkung von Prozessen des Erlebens mit den gezeigten Verhaltensweisen vertiefter verstehen. Daraus ableitbare Kommunikationsstrategien (z. B. internale Ziele vor interaktionellen Zielen, Unterscheidung rationaler vs metaphorische Kommunikation, Nutzung intuitiver Prozesse für Entscheidungsfindung in komplexen Situationen) werden dargestellt und erprobbar gemacht. Damit können die Teilnehmer*Innen das Erlernete rasch in ihren jeweiligen Arbeitskontext wirksam integrieren.</p>
Nr.	Seq. 7	20./21.04.20	<p><b>ZRM® Das Züricher Ressourcenmodell</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Lernenden lernen Elemente des ZRM®-Trainings in ihr beraterisches Handeln zu integrieren.</li> <li>• Sie kennen die 5 Phasen des ZRM®-Trainings.</li> <li>• Sie sind in der Lage, flexibel und angepasst an den jeweiligen Klienten einen ZRM® -Prozess oder Elemente davon in Beratungsverläufe zu integrieren.</li> <li>• Die Lernenden wissen, wo das ZRM® -Training erfolgversprechend eingesetzt werden kann.</li> </ul>

Nr.	Seq. 8	15./16.05.20	<p><b>Systemisches-ressourcenorientiertes und respektvolles Arbeiten im Mehrpersonensetting</b></p> <p>Arbeiten Fachleute mit mehr als einer Person – z.B. Familien, Paare, Gruppen – dann zeigen sich andere, anregende Herausforderungen: Mit was für einem Mehr-Personen-Setting habe ich zu tun? Die Lernenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sind imstande, die bisher erlernten systemisch-lösungsorientierten Methoden und die darin mitschwingende Haltung auf die Arbeit mit mehreren Anwesenden zu übertragen</li> <li>• vergrößern ihr Können, unterschiedliche Ziele gleichberechtigt zu bearbeiten</li> <li>• können der Vielfalt angemessen gerecht werden, indem sie die individuellen Stärken hervorheben, an den individuellen Ziele arbeiten, wertschätzend Unterschiede nutzen und die Möglichkeiten aufzeigen, Kompetenzen zu bündeln</li> <li>• sind in der Lage, ihre Kompetenz, beraterische Gespräche mit mehreren Personen wertschätzend zu steuern</li> <li>• verbessern ihr Können, jeder Person Gehör zu verschaffen</li> <li>• üben im Rollenspiel (a) ihre Beobachtungskompetenz zu verbessern, (b) bei den Rückmeldungen einen positiven Fokus aufrechtzuerhalten und (c) Ideen zu entwickeln, diese Reflexionen auf ihre eigene Praxis gewinnbringend zu beziehen</li> <li>• entwickeln Ideen, den Beginn einer Mehr-Personen-Sitzung wertschätzend zu rahmen</li> <li>• verbessern ihre Joining-Kompetenzen</li> </ul>
Nr.	Seq. 9	01./02.07.20	<p><b>Abschlussstage mit Abschlusskolloquium</b></p> <p>Es geht im Abschlusskolloquium darum, alle Weiterzubildenden mündlich auf ihr Fach- und Methodenwissen, ihre Selbst- und Sozialkompetenzen zu prüfen. Das Abschlusskolloquium findet einzeln statt mit jeweils zwei Prüfungsexperten (Ausbildungsleitung zuzüglich auswärtige ExpertIn) und dauert insgesamt für jede Person 50 Minuten. Die Falldokumentation stellt die Basis für das abschliessende Prüfungskolloquium dar. Das Prüfungsergebnis wird schriftlich festgehalten.</p>
		<p>Dt. pendent</p> <p>Nov., Anfangs Febr., Ende März, Juni 20</p>	<p><b>Supervision in Gruppen / Praxistage</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch das Supervidieren der eigenen beraterischen Tätigkeit können sie ihr beraterische Handeln kompetenter und professioneller gestalten.</li> <li>• Sie arbeiten an eigenen individuell festgehaltenen Lernzielen für ihre berufliche und beraterische Praxistätigkeit</li> </ul> <p>2 Videodokumentierte Fälle in der Supervision nachgewiesen.</p> <p>Vorschritte zur CAS-Arbeit: ein Beratungsverlauf wird dokumentiert und in der Supervision besprochen, inklusive Festhalten des Feedbacks aus der Supervision.</p>
		Nach Vereinbarung	4 Marte-Meo Zusatztage (gehören nicht zum CAS, sind nicht im Preis inbegriffen und führen zu einer sep. Zertifizierung)

**Methode** Kurzvorträge, Video- und Livedemonstrationen und –Analysen sowie praktische Übungen und Diskussion in Kleingruppen.

**TeilnehmerInnen** Die folgenden formalen Bedingungen berechtigen zur Aufnahme in den CAS wilob systemisch-ressourcenorientierte Beratung

### *Zulassung mit Hochschulabschluss*

Abschluss einer staatlich anerkannten Hochschule inklusive Vorgängerinstitution oder adäquate Abschlüsse auf Hochschulstufe.

### *Zulassung ohne Hochschulabschluss*

In den CAS wilob-Studiengang systemisch-ressourcenorientierter Beratung können Personen aufgenommen werden, die über andere vergleichbare Abschlüsse verfügen oder durch andere Leistungen den Nachweis erbringen, dass sie die Voraussetzung für ein erfolgreiches Absolvieren des Studienganges erfüllen. Die Studienleitung regelt das Vorgehen zur Prüfung von Zulassungsgesuchen von Personen, die nicht über einen Hochschulabschluss verfügen. Als Minimalvoraussetzung wird der Nachweis des Besuches (auf eigene Kosten) eines Kurses "Einführung in wissenschaftsbasiertes Arbeiten" verlangt.

### **Studienspezifische Aufnahmebedingungen**

Nachweis einer beraterischen Tätigkeit im psychosozialen Bereich ab Studienbeginn. Bereitschaft, die eigene beraterische Tätigkeit Mittels Videoaufnahmen zu dokumentieren und supervidieren zu lassen.

Über die Zulassung zum CAS-Studium entscheidet die Studienleitung.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf 22 Personen.

## **Leitung**

**Ursula Fuchs**, Eidg. anerkannte Psychotherapeutin, Systemisch-lösungsorientierte Therapeutin für Einzelne, Paare und Familien (Systemis.ch), Supervisorin & Coach & Organisationsberaterin (BSO), Master-Practitioner NLP und Mediatorin SVM in eigener Praxis, ZRM®-Trainerin, PSI-Kompetenzberaterin, Dozentin im Nebenamt an der Hochschule Luzern, Soziale Arbeit; Begründerin und Leiterin der wilob AG.

## **Dozenten**

**Christiane Bauer**, Dipl.-Sozialpädagogin, Syst. Therapeutin (SG), Supervisorin, reteaming-Coach®, freiberuflich in eigener Praxis und als Referentin sowie Lehrtrainerin der Deutschen Systemischen Gesellschaft in verschiedenen Instituten tätig. Autorin von "ich schaff's! – Cool ans Ziel – Das lösungsorientierte Programm für die Arbeit mit Jugendlichen, Heidelberg 2008

**Dr. Reinhold Bartl**, geb. 1957, Psychologe, hypnosystemischer Psychotherapeut, Coach, Supervisor, Systemischer Team- und Organisationsberater; Leiter des Milton Erickson Instituts Innsbruck.

**Ursula Fuchs** (Beschrieb oben)

**Christiane Nelevic-Longoni**, lic. phil., Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Studium der Psychologie, psychotherapeutische Spezialausbildung, Schwerpunkt Psychoanalyse und Systemtherapie. Eigene Praxis in Luzern für Einzel-, Paar- und Familientherapie sowie Supervision nach dem lösungsorientierten Ansatz.

**Therese Niklaus Loosli**, Dr. med. Fachärztin FMH für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie, Autorin, Organisationsentwicklerin, Supervisorin/Coach und Paar-, Familien-, Systemtherapeutin systemis, Hochschuldozentin, Marte Meo Therapeutin und lizenzierte Marte Meo Supervisorin/Ausbildnerin.

**Käthi Vögtli**, Dipl. Sozialarbeiterin FH, Systemisch-lösungsorientierte Beratung (Schule für Soziale Arbeit Zürich und IEF, Zürich), Supervision, Organisationsentwicklung, Coaching (zak, Basel), Weiterbildung für Institutionen. Bis 2011 Dozentin und Projektleiterin an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit, Aufbau und Leitung des Masterstudienganges Lösungs- und Kompetenzorientierung.

**Leistungsnachweise** Mündliche Prüfung des Fach- und Methodenwissen, der Selbst- und Sozialkompetenzen. Das Abschlusskolloquium findet einzeln statt mit jeweils zwei Prüfungsexperten (Ausbildungsleitung zuzüglich auswärtige ExpertIn) und dauert insgesamt für jede Person 50 Minuten. Die Falldokumentation stellt die Basis für das abschliessende Prüfungskolloquium dar. Das Prüfungsergebnis wird schriftlich festgehalten.

2 Videodokumentierte Fälle in der Supervision nachgewiesen.

**Zertifizierung** Für diesen Zertifikatslehrgang gibt es 15 ECTS-Credits. Das CAS der wilob gehört zum Studiengang MAS ZSB Systemische Beratung und Pädagogik.

Marte Meo AnwenderInnen-Zertifikat (wenn die 4 Wahltag dazu gebucht werden).

**Kurszeiten** 1. + 2. Tag: 09.00 – 12.30 Uhr, 13.45 – 16.45 Uhr

**Seminarort** wilob AG 5600 Lenzburg

**Anmeldeschluss** 31.07.2019

**Kosten** Ohne Abschlusstag und ohne CAS Zertifizierung  
Fr. 4'480.-- für 16 Kurstage und Fr. 500 für 2 Praxistage, Total Fr. 4'980.--. Sie sind in 2. Raten nach Erhalt der Teilnahmebestätigung zu bezahlen. 1. Rate bei Kursstart, 2. Rate vor dem 4. Modul.

Mit Abschlusstag und CAS Zertifizierung  
Fr. 5'040.-- für 18 Kurstage und Fr. 1'000 für 4 Praxistage, Total Fr. 6'040.--. Sie sind in 2. Raten nach Erhalt der Teilnahmebestätigung zu bezahlen. 1. Rate bei Kursstart, 2. Rate vor dem 4. Modul.

Hinzu kämen noch - nach Wahl - 4 Marte-Meo Tage. Kosten pro Tag: Fr. 250.00.

Mit der Unterschrift bei der Anmeldung erklären Sie sich mit den allgemeinen Bedingungen einverstanden.

Weitere Angebote unter [www.wilob.ch](http://www.wilob.ch)!

Absolvierende von Kursen, die auf eine eidgenössische Prüfung (<https://www.hfpberatung.ch>) vorbereiten, können finanziell vom Bund unterstützt werden. Informieren Sie sich:  
<https://www.sbf.admin.ch/sbf/de/home/bildung/hbb/finanzierung.html>

## Anmeldekarte

einsenden an: wilob AG, Hendschikerstrasse 5, 5600 Lenzburg  
Fax: 062 892 90 78 E-Mail: kontakt@wilob.ch

Ich melde mich definitiv für folgende Weiterbildung an:

**31/2019 CAS wilob in systemisch - lösungsorientierter Beratung**

Start: 28.08.2019

- Ohne CAS Zertifizierung
- Mit CAS Zertifizierung
- Mit Marte-Meo Zertifizierung und 4 Marte-Meo-Zusatztagen

Meine Adresse lautet

Name .....

Vorname .....

Beruf .....

Privatadresse  
.....

Arbeitsort/Name+Adresse  
.....

☎ P ..... ☎ G ..... E-Mail .....

Ort/Datum..... Unterschrift .....

Mit der Anmeldung gebe ich mein Einverständnis zu den allgemeinen Bedingungen:

- Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.
- Ihre Anmeldung hat Gültigkeit, wenn der Talon bei uns eingetroffen und dies von uns bestätigt ist.
- Alle Angemeldeten erhalten eine schriftliche Bestätigung, dass wir die Anmeldung erhalten haben.
- Bei Abmeldungen bis zu 6 Wochen vor Kursbeginn wird das Kursgeld zurückerstattet bzw. erlassen.
- Bei späterer Abmeldung ist eine Rückerstattung nicht mehr möglich und das Kursgeld gilt als geschuldet.